

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Wehmüchtige Trauer-Ode, Welche Über den alzufrühen und unverhofften Hintrit Ihres lieb-gewesenen Herrn Vaters, Des ... Herrn Henrich Wardenburg**

**Wardenburg, Johann Heinrich**

**Oldenburg, 1704**

**Landesbibliothek Oldenburg**

Shelf Mark: GE IX B 317,127

[Wehmüchtige Trauer-Ode, Welche Über den alzufrühen und unverhofften  
Hintrit Ihres lieb-gewesenen Herrn Vaters, Des ... Herrn Henrich  
Wardenburg]

[urn:nbn:de:gbv:45:1-862240](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-862240)



I.



Oh! diß der Ausgang seyn? O harter Don=

nerschlag /  
Daß bey uns Groß und Klein / erz=

francet darniderlag  
Bald hie bald da war Noth / ich selbst

kans von mir sagen  
Und da man hofft das End / der wiedriß

gen Plagen  
So kömt die stille Post die mich fast halb entseelt /

Nun ist der Vater todt / das Hoffen  
hat geseht.

2.

O! Zeitung die mein Herz / zerquätscht durch  
Angst und Plagen *sein*

Was könt endfindlichers / als diese Nachricht seyn /

O! alzu herber Riß der durch die Seele bringt

Und dem gekränckten Geist zu tausend Scuffgen  
zwingt /

Wie leicht verkehrt sich doch, der beste Hoffnungs  
Wind /

Daß man bey Haffen auch Gefahr und Klippen  
find.

3. Nun

3.

Nun er der Vater hat zwar seinen Port erreicht /  
Da unser Lebens : Schiff noch durch die Wellen  
streigt /

Die sich mit manger Noth / noch nun uns werden thür-  
men /

Und mit erboster Muht uns überall bestürmen  
Doch lernen wir von ihm wer Gott zum Leitstern  
nimbt

Dem sey bey seiner Fahrt der Port zur Ruh bestimbt.

4.

Drum woll / wir gönnen ihm daß Er gelandet an  
Wo er die See der Welt vergnügt verlachen kan  
Und halten uns an dem der Ihn zu sich genommen  
Daß er mit seinen Trost uns mag zu statten kommen  
Wir lassen auch den Grund zu unsern Troste seyn

Durch einen sanfften Todt geht man  
zum Leben ein.

